

Den gesetzlichen Informationspflichten zum Datenschutz kommen wir mit unserem Datenschutzmerkblatt nach, dieses können Sie von unserem Mitarbeiter erhalten oder online unter www.telefonica.de/datenschutz bzw. <https://www.ayyildiz.de/datenschutz> einsehen. Im Folgenden wollen wir Ihnen in Kürze wichtige Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme unserer Telekommunikations-Dienstleistungen und -Produkte informieren.

1. Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann. Im Rahmen eines Telekommunikationsvertrages verarbeiten wir insbesondere Bestandsdaten und Verkehrsdaten (s.u.). Bestandsdaten sind alle personenbezogenen Daten, die für die Begründung, inhaltliche Ausgestaltung, Änderung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind, z.B.: Name, Anrede, Anschrift, Geburtsdatum, Rufnummer, Bankverbindung (soweit Lastschrift einzig vereinbart wurde), monatliche Summen der Rechnungssumme (Gesamtnutzung je Netz, national und international), die von Ihnen in unseren Netzen verwendeten Geräte (z.B. Mobilfunktelefon oder DSL-Router), Ihre bei uns erworbenen Produkte, an uns gerichtete Anfragen zu Ihrem Vertrag.

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben und unter anderem zur Vertragserfüllung/Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, zur Wahrung unserer Interessen oder Interessen Dritter erforderlich ist und Ihre Interessen nicht überwiegen (z.B. bei Bonitätsprüfung, Adressprüfung, interne Zwecke zur Steuerung und Verbesserung unserer Geschäftsprozesse, Aufdeckung und Unterbindung von Leistungserschleichungen), zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z.B. Identitätsprüfung).

3. Verkehrsdaten und Verarbeitungszwecke

Verkehrsdaten sind folgende Daten, die bei der Erbringung von unseren Telekommunikationsdiensten erhoben, verarbeitet oder genutzt werden: die Nummer oder Kennung Ihres Anschlusses und Ihrer Einrichtungsnummer; von Ihnen in Anspruch genommene Telekommunikationsdienste, dabei angefallene Standortdaten, IP-Adressen, Beginn, Ende und Umfang der Verbindungen sowie übermittelte Datenmengen. Verkehrsdaten werden ausschließlich verwendet, soweit hierzu gesetzliche Legitimationsgrundlagen oder Ihre Einwilligung vorliegt.

4. Empfänger personenbezogener Daten

Mitarbeiter unseres Unternehmens haben zur Erfüllung der oben genannten Zwecke im erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten. Wir setzen Dienstleister ein, die uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen der Auftragsverarbeitung unterstützen. Weitere Empfänger außerhalb unseres Unternehmens, die nicht im Rahmen der Auftragsverarbeitung für uns tätig sind, (z. B. Telekommunikationsdiensteanbieter, Vertriebspartner, Banken) verarbeiten auch nur im erforderlichen Umfang Ihre personenbezogenen Daten. Auch diese Empfänger sind auf Grund gesetzlicher oder berufsständischer Pflichten oder vertraglichen Vereinbarungen zur Verschwiegenheit verpflichtet. Gesetzlich sind wir im Einzelfall verpflichtet, personenbezogenen Daten an Behörden zu übermitteln.

5. Löschung personenbezogener Daten

Wir löschen personenbezogenen Daten grundsätzlich, wenn sie nicht mehr erforderlich sind (s.o. Zwecke). Bestandsdaten löschen wir spätestens nach Vertragsbeendigung. Wenn wir auf Grund gesetzlicher Vorgaben zur Aufbewahrung verpflichtet sind, löschen wir die Daten mit Ablauf dieser gesetzlichen Fristen (regelmäßig 6-10 Jahre). Nach Ende Ihrer Telekommunikationsverbindung stellen wir fest, welche Ihrer Verkehrsdaten für die Abrechnung relevant sind. Nicht für die Abrechnung mit Ihnen oder anderen Diensteanbietern relevante Daten (u.U. Daten von Flatrate-Verbindungen, Nummer Ihres Endgerätes) löschen wir unverzüglich. Spätestens sechs Monaten nach Rechnungsversand löschen wir die der Rechnung zugrundeliegenden Verkehrsdaten. Haben Sie gegen Ihre Rechnung Einwendungen erhoben, speichern wir gegebenenfalls Ihre Daten, bis die Einwendungen abschließend geklärt sind. Soweit wir gesetzlich verpflichtet sind, speichern wir Ihre Verkehrsdaten auch darüber hinaus (z.B. §§ 113a ff. TKG). Wenn Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten gegeben haben, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten spätestens sobald Sie Ihre Einwilligung widerrufen und soweit es an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung fehlt. Die zur

Identitätsprüfung vor Abschluss eines Prepaid-Vertrages angefertigte Kopie Ihres Legitimationsdokuments (z. B. Personalausweis) wird sieben Tage nach Anfertigung und Speicherung der Kopie gelöscht. Sollten Sie mit uns einen Vertrag abgeschlossen haben, der keinen Telekommunikationsdienst zum Gegenstand hat (z.B. MyHandy-Vertrag, Handyversicherung), werden Ihre in diesem Zusammenhang verarbeiteten Daten gelöscht, sobald die personenbezogenen Daten nicht mehr erforderlich und die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind (regelmäßig 6-10 Jahre).

6. Wahl- und Gestaltungsmöglichkeiten

Wenn Sie bei uns einen Vertrag über Telekommunikationsdienste abschließen oder auch jederzeit während der Vertragslaufzeit, bieten wir Ihnen Möglichkeiten, über die Erhebung und Verwendung Ihrer Daten in bestimmten Bereichen zu entscheiden. Sie können z.B. einen Einzelverbindungsantrag (EVN) beantragen. Der EVN enthält Verkehrsdaten, die bei der Erbringung eines Telekommunikationsdienstes erhoben, verarbeitet oder genutzt werden. Bestandteil eines EVN sind Zielrufnummern, Beginn und Dauer der Verbindungen, verbrauchte Einheiten und die Kosten der Verbindung. Anrufe zu Social Numbers (Verbindungen zu Anschlüssen von Personen, Behörden und Organisationen in sozialen oder kirchlichen Bereichen, die grundsätzlich anonym bleibenden Anrufern ganz oder überwiegend telefonische Beratung in seelischen oder sozialen Notlagen anbieten) werden nicht ausgewiesen. Sie können wählen, ob dieser vollständige oder um die letzten drei Stellen gekürzte Zielrufnummern (Rufnummern der Angerufenen) ausweisen soll. Wenn Sie einen EVN beauftragen, müssen Sie als Privatkunde alle zu Ihrem Haushalt gehörenden und künftigen Mitbenutzer des Anschlusses über die Beantragung des EVN informieren. Geschäftskunden und Behörden haben alle derzeitigen und künftigen Mitarbeiter darüber zu informieren, dass ein EVN beantragt wurde und – soweit gesetzlich erforderlich – die jeweilige Mitarbeitervertretung zu beteiligen. Sie können weiterhin beantragen, in einem öffentlich gedruckten und/ oder elektronischen Verzeichnis (Telefonbuch) eingetragen zu werden. Mitbenutzer Ihres Anschlusses können ebenfalls im Teilnehmerverzeichnis aufgeführt werden, wenn diese dem Eintrag ausdrücklich zugestimmt haben. Dabei können Sie auch entscheiden, ob und wie über diese Daten Auskunft erteilt werden soll, z.B. nur über die Rufnummer oder auch über weitere Angaben wie Ihre Adresse. Wenn Sie die Aufnahme in ein Teilnehmerverzeichnis beantragt haben, können Sie der sog. Inversuche widersprechen. Über die Inversuche können bei Auskunftsdiensten über die Angabe Ihrer Rufnummer, Ihr Name und Ihre Anschrift erfahren werden. Ihre Rufnummer wird bei abgehenden Verbindungen standardmäßig an den angerufenen Anschluss übermittelt; eine fallweise Unterdrückung der Rufnummer ist durch eine Eingabe am Endgerät möglich. Auf Wunsch richten wir die dauerhafte Unterdrückung ein; eine fallweise Übermittlung ist dann durch Eingabe am Endgerät möglich. Beachten Sie bitte, dass Sie bei Unterdrückung der Rufnummer möglicherweise einzelne personalisierte Dienste nicht nutzen können. Wenn Sie selbst einen Anruf mit unterdrückter Rufnummer erhalten, können Sie den Anruf unentgeltlich an Ihrem Endgerät abweisen. Beim Versand von SMS-Nachrichten wird die Rufnummer aus technischen Gründen immer angezeigt – auch wenn Sie Ihre Rufnummer unterdrückt haben. Falls Sie Ihre Wahl- und Gestaltungsmöglichkeiten geltend machen möchten, wenden Sie sich gerne an unseren Mitarbeiter.

7. Datenübermittlung an Auskunfteien

Im Rahmen des Abschlusses sowie der Durchführung und Beendigung von Verträgen arbeiten wir mit Auskunfteien (SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden; infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstraße 99, 76532 Baden-Baden; CRIF Bürgel GmbH, Radlkoferstraße 2, 81373 München; Verband der Vereine Creditreform e.V., Postfach 10 15 53, 41415 Neuss; Bisnode D&B Deutschland GmbH, Robert-Bosch-Str. 11, 64293 Darmstadt) zusammen. Bei Vertragsangebot eines Laufzeitvertrages (z.B. Mobilfunk Postpaid, Festnetztelefonie, DSL), eines Hardware-Kaufvertrages (mit Ratenzahlung und auf Rechnung) oder einer Prepaid-Karte mit der Zahlungsmodalität Lastschrift sowie bei einem Wechsel der Zahlungsmodalität bei der Prepaid-Karte in das Lastschriftverfahren führen wir eine Bonitätsprüfung durch, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder Interessen Dritter erforderlich ist und Ihre Interessen nicht überwiegen. Zur Überprüfung

Ihrer Bonität übermitteln wir einige bei Vertragsschluss angegebene personenbezogene Daten an die Auskunfteien und holen zu diesem Zweck Auskünfte über Ihre Bonität bei diesen ein, die wir unserer Entscheidung über den Abschluss eines Vertrags zugrunde legen. Um die Identität des Kunden/ Antragstellers eindeutig feststellen zu können, übermitteln wir im Rahmen des Vertragsschlusses angegebene personenbezogene Daten (Namen, Anschriften, Geburtsdatum und -ort, E-Mail-Adresse, Bankverbindung) an die Auskunfteien und holen zu diesem Zweck Auskünfte bei ihnen ein. Diese Prüfung dient dem Schutz vor missbräuchlicher Verwendung fremder Daten durch Unbefugte („Datenklau“), z.B. die Verwendung fremder Bankdaten bei Bestellungen per Telefon oder Internet. Auf Grundlage der Ergebnisse der Bonitäts- und Identitätsprüfung und des Scoring-Verfahrens entscheiden wir im Rahmen einer automatisierten Entscheidungsfindung, ob und unter welchen Voraussetzungen der Vertrag mit dem Interessenten geschlossen wird bzw. dem Kunden das Lastschriftverfahren ermöglicht wird. Liegt ein Grund zur Ablehnung des Vertrages vor, z.B. ein Missbrauchsverdacht oder unzureichende Bonität, können die Bewertung und die zugrunde liegenden Anhaltspunkte durch einen Mitarbeiter überprüft werden. Sollten für Sie konkrete Anhaltspunkte bestehen, dass unsere Entscheidung auf Daten zu Ihrer Person beruht, die für Sie nicht nachvollziehbar oder nicht korrekt sind, können Sie uns gerne Ihren Standpunkt erläutern, den wir bei einer erneuten Prüfung berücksichtigen werden. Wir übermitteln personenbezogene Daten über die Beantragung, Aufnahme und Beendigung des Telekommunikationsvertrages (Namen, Anschriften, Geburtsdatum und -ort, Information über den Abschluss dieses Telekommunikationsvertrages, E-Mail-Adresse, Bankverbindung), an die SCHUFA. Wir sind dazu berechtigt, den Auskunfteien auch Daten aufgrund nicht vertragsgemäßen Verhaltens bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen zu übermitteln. Über eine geplante Einmündung werden Sie vorab informiert. Sie können auch direkt bei den Auskunfteien Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten sowie das dortige Auskunft- und Scoringverfahren erhalten.

8. Datenschutz und Endgeräte-Reparatur

Bevor Sie Ihr Endgerät zur Reparatur geben, sollten Sie in Ihrem eigenen Interesse die Daten, die sich auf Ihrem Gerät befinden, zunächst sichern und dann vom Gerät löschen, damit die Daten nicht abhanden kommen oder unberechtigte Dritte auf diese Zugriff haben.

9. Datenschutz bei Rufnummernwechsel/Kündigung von Vertrag

Falls Sie Ihre Rufnummer wechseln oder den Vertrag kündigen, wird Ihre aktuelle Rufnummer nach Ablauf einer gewissen Wartezeit wieder an neue Teilnehmer vergeben. Achten Sie daher darauf, Ihre Rufnummer aus gebuchten Services auszutragen. Sie können hierdurch verhindern, dass der neuen Inhaber Ihrer Rufnummer Nachrichten dieser Drittanbieter-Dienste erhält, die eigentlich an Sie adressiert sind.

10. Ihre Rechte

Als betroffene Person im Sinne der DS-GVO haben Sie verschiedene Rechte, u.a. ein Auskunftsrecht, Berichtigungsrecht, Widerrufs- und Widerspruchsrecht. Informationen hierzu entnehmen Sie bitte unserem Datenschutzmerkblatt.

11. Kontaktdaten Verantwortlicher Datenschutzbeauftragter

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Datenschutz, Georg-Brauchle-Ring 50, 80992 München, verschlüsseltes Kontaktformular: <https://www.telefonica.de/verantwortung/>

[leben-in-der-digitalen-welt-staerken/datenschutz-und-informationssicherheit/kontakt/datenschutz-anfrage.html](https://www.telefonica.de/verantwortung/informationssicherheit/kontakt/datenschutz-anfrage.html) bzw. Ay Yildiz Communications GmbH, Datenschutzbeauftragter, E-Plus-Straße 1, 40472 Düsseldorf